

10 Jahre Immobiliengenossenschaft Schaffhausen

Autor(en): **Müller, Arthur**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **46 (1971)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-104012>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Es begann im Jahre 1961 . . .

Die Immobiliengossenschaft Schaffhausen wurde am 7. März 1961 von zielstrebigen Leuten aus dem Kreis der Gossenschaftsbewegung als Tochtergossenschaft Coop Schaffhausen gegründet. Die Aufgabe der Immobiliengossenschaft besteht darin, für Coop Schaffhausen Ladenbauten zu erstellen, das entsprechende Land zu erwerben und sich speziell in den Wohnungsbau einzuschalten, um dem Konsumenten nebst der Warenvermittlung preisgünstige Wohnungen anbieten zu können. Wie dem letzten Jahresbericht von Coop Schaffhausen entnommen werden kann, wurde das Gründungsziel in den letzten Jahren mit Erfolg anvisiert und auch erreicht, wurden doch folgende Woh-

nungs- und Ladenbauten errichtet und damit rund 500 Wohnungen gebaut, wobei nur die grösseren Projekte Erwähnung finden sollen: Überbauung «Heuberg» in Schaffhausen mit 64 Wohnungen und 28 Garagenboxen; Hochhaus und Einkaufszentrum «Alpenblick», Schaffhausen, mit 52 Wohnungen und Autoeinstellhalle für 36 Wagen; Wohnhaus und Einkaufszentrum «Schützengut» in Neuhausen mit 35 Wohnungen und Autoeinstellhalle für 25 Wagen usw.

Die Immobiliengossenschaft hat sich zum Ziele gesetzt, bis zum Jahre 1976 ihren Wohnungsbestand auf 1000 Wohnungseinheiten zu erhöhen, was unter der derzeitigen dynamischen Leitung durchaus möglich sein wird. Bereits sind denn auch wieder einige Projekte, wie nachstehend beschrieben, in Vorbereitung oder bereits im Bau.

Überbauung «Zimmerberg», Beringen

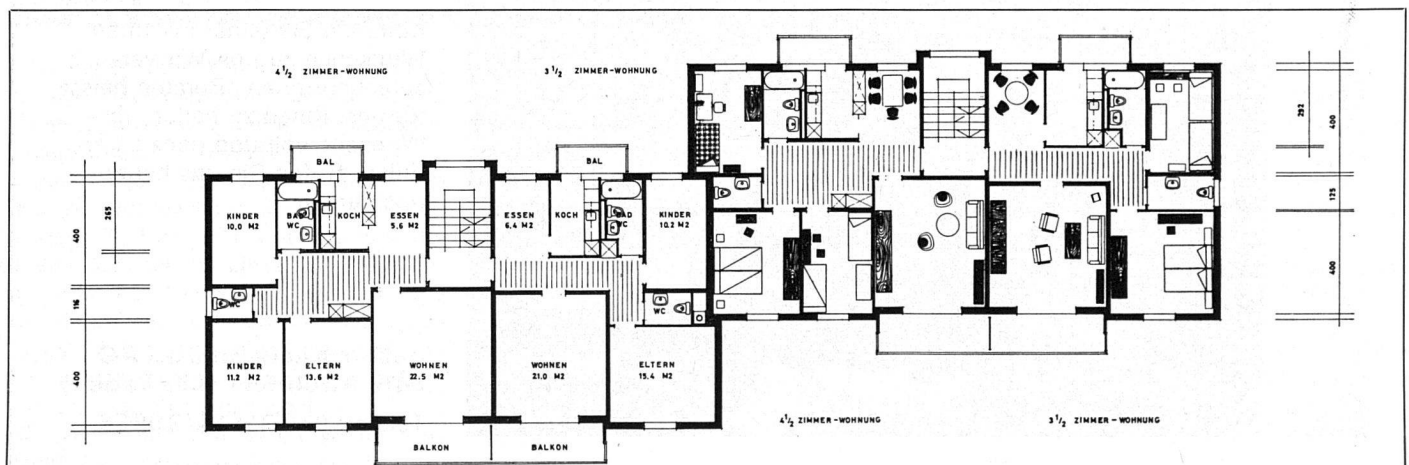
In der Vororts- und Industriegemeinde Beringen wurde unter dem Motto «Ruhig wohnen — Im Grünen wohnen» die Überbauung «Zimmerberg», die aus drei dreigeschossigen Wohnblöcken besteht, realisiert. Insgesamt entstanden dort in der Nähe des Schwimmbades 33 Wohnungen und eine unterirdische Einstellhalle für 22 Wagen. Die Wohnungen wurden am 1. Februar 1971 bezogen. Es handelt sich um 22 4½-Zimmer-Wohnungen, acht 3½-Zimmer-Wohnungen und drei 2-Zimmer-Wohnungen. Die Mietzinse sind sehr günstig gestaltet.

Überbauung «Zielhag», Thayngen

In der Reiat-Metropole Thayngen wurde am 20. März eine Überbauung mit 50 Wohnungen in Angriff genommen. Der Bezug der 1. Etappe der 22 4½-Zimmer-Wohnungen, 17 3½-Zimmer-Wohnungen, vier 2-Zimmer-Wohnungen und vier 5½-Zimmer-Wohnungen ist auf April/Mai 1972 vorgesehen. Es handelt sich um eine äusserst schöne Wohnlage, neben dem Naturschutzgebiet «Egelsee» gelegen. Die Immobiliengossenschaft hofft, mit dieser Überbauung der Industriegemeinde Thayngen einen wertvollen Beitrag an den Wohnungsbau zu leisten und mit den 50 Wohnungen den Coop-Konsumenten zu dienen.

Überbauung «Grafenbuck», Schaffhausen

Mit der Überbauung «Grafenbuck» ist ein weiteres Projekt in Vorbereitung. In unmittelbarer Nähe des Kantonsospitals werden im Baurecht 60 Wohnungen in je einem acht- und viergeschossigen Wohnblock erstellt.



Im März 1971 wurde vom Grossen Stadtrat der Baurechtsvertrag genehmigt, so dass noch für diesen Sommer mit dem Baubeginn gerechnet werden kann. Der Bezug der Wohnungen sollte Mitte 1972 erfolgen können.

Alle beschriebenen Wohnungen sind mit Deckenstrahlungsheizungen versehen. Als Versuch soll beim «Grafenbuck»-Projekt die Beheizung nicht mit Öl, sondern mit Erdgas vorgenommen werden. Damit kann ein Beitrag geleistet werden im Kampf gegen die Umweltverschmutzung.

Wohnungsbau als Dienst am Menschen . . .

Für die Immobiliengenossenschaft Schaffhausen ist der Wohnungsbau in der Tat ein Dienst am Menschen. Die Baugenossenschaften haben eine Aufgabe übernommen, die nicht genügend hoch eingeschätzt werden kann. Durch diesen Wohnungsbau wurde Arbeitern und Angestellten ein Lebensbereich geschaffen, wie er vor noch nicht allzulanger Zeit nur einer privilegierten Schicht vorbehalten war.

Wohnen ist bekanntlich das primäre Lebensbedürfnis eines jeden Menschen. Das Bauen einer menschlichen Behausung bedeutet nicht nur die Erfüllung der Wünsche des physischen Menschen, sondern eben auch das Schaffen einer Atmosphäre des seelischen Gleichgewichts. Man darf hervorheben, dass bei den Bauten der Immobiliengenossenschaft, um die es sich in diesem speziellen Fall handelt, die Komponenten — schön bauen, solid bauen, praktisch bauen — ideal vereint sind.

Zusammen mit der Konzeption der Wirtschaftlichkeit, die durch eine rationale Grundrissorganisation erzielt wird, war es möglich, kraft der Anstrengungen der Genossenschaft und der Leistungen der Genossenschaftler preisgünstige Wohnungen zu schaffen, in denen die Bewohner — Arbeiter und Angestellte mit ihren Familien — frohere Menschen sein können.

Zu unseren Abbildungen:
Auf der nebenstehenden Seite oben eine Ansicht der Überbauung «Zimmerberg» in Beringen, unten Wohnungsgrundrisse aus der gleichen Überbauung.

Auf dieser Seite oben ein Modellphoto der gegenwärtig entstehenden Überbauung «Zielhag» in Thayngen. Unten Fassadenansicht und Grundrisse aus der projektierten Siedlung «Grafenbuck» in Schaffhausen.

